Sitzungsvorlage DS-18-0059 **[öffentlich]** **Stadt Dinklage**

Betreff:

Antrag des TV Dinklage 04 e. V. auf einen weiteren Zuschuss für Aufzug und Behinderten-WC des TVD Sportparks

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus	28.02.2017	öffentlich
Verwaltungsausschuss	13.03.2017	nicht öffentlich
Stadtrat	21.03.2017	öffentlich

Beschlussvorschlag:
Dem Antrag des TV Dinklage 04 e. V. wird nicht entsprochen.

Begründung
Ende 2015 wurde die Verwaltung von den politischen Gremien beauftragt, eine Prioritätenliste über zu fördernde Inklusionsmaßnahmen für das Jahr 2016 aufzustellen. Im Haushalt 2016 wurden für die geplante Förderung 50.000,00 € eingestellt.

Aufgrund der eingegangen Anträge hat der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 26.09.2016 (nach vorheriger Beratung im JFS und FWT) folgende Förderung beschlossen:

- Inklusionsprojekt „Dinklusiv" 10.000,00 €
- Zuschuss Aufzug Kath. Bücherei 5.000,00 €
- Zuschuss Aufzug u. Behinderten-WC Jahn-Retro Halle TVD 24.000,00 €

Lt. Mitteilung des TVD betragen die Restkosten für den Einbau des Aufzugs sowie für die Fertigstellung des Behinderten-WC's 46.000,00 bis 47.000,00 €; die Gesamtkosten beider Maßnahmen belaufen sich auf rd. 70.000,00 bis 80.000,00 €.

Der TVD beantragte seinerzeit einen Zuschuss in Höhe von 40.000,00 €; gefördert wurde die Maßnahme dann mit 24.000,00 €, also 60 % der Kosten. (auf die Gesamtkosten entspricht dieser Förderbetrag einen Anteil von 30 %)

Die Kosten für den Einbau eines Liftes in der Kath. Bücherei beziffern sich nach Auskunft der Kath. Kirchengemeinde auf rd. 21.000,00 €. Beantragt wurden 5.000,00 €, die auch bewilligt wurden; dies entspricht einem prozentualen Anteil rd. 24 %.

Der TVD beantragt nunmehr weitere 16.000,00 €. Der Antrag ist beigefügt.

TVD Dinklage 04 e.V.
1904

Stadt Dinklage
Alfons Echtermann
Am Markt 1

49413 Dinklage

14.02.2017

Betrifft: **Bezuschussung Aufzug und Behinderten-WC des TVD Sportpark**

Sehr geehrter Herr Echtermann,

zu Ende 2016 haben wir 24.000,00 € erhalten. Dieser Betrag wurde nach einem Beschluss eines Gremiums, das mir nicht näher bekannt ist, zugebilligt. Einzelheiten dazu sollten uns schon ab Oktober mitgeteilt werden. Für Ende 2016 wurde erneut eine schriftliche Erläuterung zugesagt. Jetzt haben wir Mitte Februar 2017.

Wie ich bereits mehrfach mitgeteilt habe, und zwar seit Oktober, reicht dieser Betrag nicht aus, um den Aufzug und das Behinderten-WC zu errichten. Wir haben schon in der Größenordnung von mehr als 80.000,00 € Kosten für den Aufzug und das Behinderten-WC geleistet, so dass wir nicht verstehen können, weshalb die Stadt nicht einmal den **vollständigen hälftigen** Betrag dazu leisten will. Der Vorstand des TVD hat einstimmig beschlossen, dass neue Darlehn für die Umsetzung des Fahrstuhls vom TVD nicht aufgenommen werden können. Diese fehlenden 16.000,00 € müssten aber ohne eine Gewährung durch die Stadt als Darlehn aufgenommen werden. Dieses scheidet aus, womit erst bei einem positiven Beschluss der Stadt die Baumaßnahme in Angriff genommen wird.

Wie die Situation derzeit mit behinderten Kindern aussieht, die die Welt der Tiere nutzen wollen, wird aus den anliegenden Fotos deutlich, die wir noch einmal zur Information beifügen.

Turnverein Dinklage von 1904 e.V.
Schulstraße 6
49413 Dinklage
info@tv-dinklage.de
www.tv-dinklage.de

Bankverbindung:
VR Bank Dinklage-Steinfeld eG
Nr. 160 10 500
BLZ 280 651 08
BIC GENODEF1DIK
IBAN DE78 2806 5108 0016 0105 00

Steuer-Nr. 68/201/10026

Eingetragen im Vereinsregister beim
Amtsgericht Oldenburg: VR 110067

Gesetzlich vertreten durch den
1. Vorsitzenden, Dr. Jürgen Hörstmann

...wir bewegen Dinklage

Wir bitten jedenfalls darum, die Sache jetzt noch einmal abschließend zu beraten und die restlichen 16.000,00 € zur Verfügung zu stellen, damit jetzt kurzfristig der Sportpark behindertengerecht ausgestattet ist. Dabei geht es nicht nur um das Kinderbewegungscenter, sondern auch um die Nutzung der **Tribüne** für Menschen mit speziellen Bedürfnissen aufgrund von Krankheit oder Alter. Dabei geht es um eine öffentliche Einrichtung, die gerade für die Stadt Dinklage und dem Förderkonzept „dinklusiv" von vorrangiger Bedeutung sein sollte. Es gibt sogar Fangruppen, die gerne die Tribüne nutzen möchten, wie z. B. beim Fanclubturnier oder bei einem Turnier, was in Zukunft anstehen wird für E-Ball. Anbei ist ein kurzer Bericht aus der OV zum letzten E-Ballturnier in Dinklage, die mit 400 Besuchern aufwartete. Die Veranstaltung findet an Christi Himmelfahrt statt.

Ab dem 01.03.2017 wird die reiche Palette an Sportangeboten innerhalb des TVD erweitert: in Kooperation mit dem Kardinal-von-Galen wird es fortan eine „E-Rollstuhlabteilung" geben. Zunächst sollen in deren Rahmen E-Ball und E- Rolli Fußball angeboten werden. Aktuell gehen diesen Sportarten ca. 20 Jugendliche und Erwachsene in Dinklage aktiv nach. Damit bietet sich den Sportlern die Möglichkeit, sich in offiziellen Wettkämpfen und Punktspielen, im Rahmen der Angebote des Deutschen Rollstuhl Sportverbandes, zu messen. Insbesondere E-Rollifußball erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Entsprechende Wettkämpfe sollen selbstredend auch in Dinklage stattfinden und dazu gehört eine behindertengerechte Tribüne. .

Daher bitten wir darum, jetzt kurzfristig über die restlichen 16.000,00 € zu entscheiden, zumindest aber, dass die Gründe für die Kürzung mitgeteilt werden. Wenn dieses schriftlich nicht möglich ist, so kann dieses auch mündlich erklärt werden, insbesondere die Gründe, warum hier nur ein Teil gezahlt wird, von dem man genau weiß, dass dieser nicht ausreicht.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Jürgen Hörstmann,
1. Vorsitzender

Anlage
- Fotos
- Bericht aus der OV